

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	09.05.2019

KölnTourismus GmbH

hier: Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Die Fraktion der Alternative für Deutschland bittet um Beantwortung der folgenden Fragen zum Thema Altpapierentsorgung der KölnTourismus GmbH. Die Geschäftsführung des Unternehmens nimmt wie folgt Stellung:

In welcher Auflagenhöhe werden die wichtigsten Broschüren der KölnTourismus GmbH pro Jahr gedruckt?

Die Auflagenhöhe der wichtigsten Broschüren der KölnTourismus GmbH wird im Team festgelegt und hängt im Wesentlichen vom Verbrauch der Vorjahre (Anpassungen können bei längerem, ausschreibungsbedingtem Vorlauf ggf. nicht kurzfristig erfolgen) sowie Einschätzungen zum künftigen Bedarf ab; aber auch kalkulatorische Aspekte spielen dabei eine Rolle.

Welche Mengen (genaue Stückzahl) davon wurden davon pro Jahr verteilt/verkauft? (2016 – 2018)

In der Regel werden alle Printprodukte distribuiert. Die Mengen variieren äußerst stark. Einige Produkte unterliegen einem regelmäßigen Bestellzyklus, andere werden nur nach Bedarf neu in Auftrag gegeben. Dieses ist abhängig vom Verfallsdatum bzw. wenn sich inhaltliche Änderungen ergeben haben, die von uns nicht zu beeinflussen sind.

Welche Mengen mussten am Jahresende jeweils entsorgt werden? (2016 – 2018?)

Eine ordnungsgemäße Entsorgung, Recycling von Altpapier wurde im nachgefragten Zeitraum durchaus auch erforderlich. Genaue Mengenangaben sind jedoch sehr schwer zu machen, da darunter auch viele Fremdprodukte sind, auf deren Auflagenhöhe wir nur bedingt oder keinen Einfluss nehmen können.

Welche Strategie verfolgt die KölnTourismus GmbH vor dem Hintergrund der zunehmenden Digitalisierung um Informationen für Besucher auf elektronischer Art und Weise bereitzustellen?

Im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung ist die KölnTourismus GmbH bereits vor Jahren dazu übergegangen, einen Fokus in der Kommunikation auf den Online-Bereich zu legen (Website, Blog, Social Media etc.). Regelmäßig werden alle Printprodukte daraufhin überprüft, inwiefern eine fortlaufende Produktion weiterhin sinnvoll erscheint. Im Zuge dessen wurden bereits einige Produkte wie z.B. Veranstaltungstipps, Kongressvorschau, Karnevalsflyer, Medienstadtflyer, Imagebroschüre, etc. in einer Printvariante abgeschafft.

Gerade bei den langfristig geplanten, in hoher Auflage und über ein Vergabeverfahren produzierten Broschüren, ist eine Mengenanpassung oft nur zeitversetzt möglich, zumal jedes Jahr unterschiedlichen Nachfrageschwankungen unterliegt, die teilweise nicht einzukalkulieren sind. Beim Produkt des Stadtplans kommt hinzu, dass ein Konkurrenzprodukt auf den Markt gekommen ist, welches die Abnahmemengen seitens der Hotellerie bei uns zu verringern scheint. In Bezug auf dieses Produkt erfolgt derzeit eine genaue Evaluierung, in welcher Form bzw. Auflage es durch die KölnTourismus GmbH noch weiter umgesetzt werden kann. Grundsätzlich sind wir aus unserem hoheitlichen Serviceauftrag heraus verpflichtet, auch in Printform und verschiedenen Sprachfassungen immer aktuelle Informationen für unsere Gäste bereitzuhalten.

Der Ausschuss für Umwelt und Grün wird um Kenntnisnahme gebeten.

Gez. Prof. Dr. Diemert